

Protokoll
über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wickendorf, Medewege am 18.05.2022

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: Feuerwehr Wickendorf

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Winkler, Jan	entsandt durch die CDU/FDP-Fraktion
Schröder, Annelie	entsandt durch die SPD-Fraktion
Baerens, Matthias	entsandt durch die Fraktion DIE GRÜNEN
Berner, Gundela	entsandt durch die Fraktion der AfD
Steinmüller, Rolf	entsandt durch die Fraktion Unabhängiger Bürger

Gäste lt. Liste

Leitung: Jan Winkler
Stellvertreter: Annelie Schröder
Schriftführer: Jan Winkler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 27.04.2022
3. Rückmeldungen/Sachstände
 - a. Fazit Geschwindigkeitsmessung Seehofer Str.
 - b. Rastplatz Ziegelaußensee
 - c. Bauliche Festsetzungen Wickendorf-West
 - d. Gehweg Wickendorf-West
4. Sonstiges
 - a. Mobilfunkabdeckung in Wickendorf

Protokoll

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder sowie die Gäste. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird unter Änderung des fehlerhaften Datums zu TOP 2 (gemeint war der 27.04.2022) einstimmig beschlossen.

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 27.04.2022

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

3. Rückmeldungen/Sachstände

Fazit Geschwindigkeitsmessung Seehofer Str.

Der OBR hatte angefragt, welche Maßnahmen der Fachdienst Verkehrsmanagement aus der verdeckten Geschwindigkeitsmessung ableiten wird.

Antwort des Fachdienstes:

„Vielen Dank für Ihre Nachricht. Die Verwaltung ist bemüht, im Rahmen der Möglichkeiten geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Die jüngste Messung durch den KOD erbrachte eine Vielzahl von deutlichen Geschwindigkeitsübertretungen. Der KOD wird deshalb die Kontrollen jetzt wiederholen. Es wird davon ausgegangen, dass dies bei den aktuell höheren Bußgeldern auch Wirkung zeigen wird.

Abgesehen von Kontrollen wird als erzieherische Maßnahme auch die Anzeige „Sie fahren ... km/h“ durch die Verwaltung eingesetzt, so zuletzt vom 25. April bis 1. Mai 2022. Dies wird gelegentlich wiederholt werden.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der geplante Umbau des Knotenpunktes Seehofer Str./ Paulsdammer Weg zu einem Kreisverkehrsplatz (2023) einen verkehrsberuhigenden Effekt haben wird.“

Die vom Fachdienst übersandte Zusammenstellung der Messung ist in Anlage beigefügt.

Der Ortsbeirat als auch die anwesenden Bürger:innen erachten die aufgezeigten Maßnahmen für nicht ausreichend, um einen nachhaltigen Effekt zu erzielen. Aus hiesiger Sicht sind bauliche Maßnahmen unumgänglich (z.B. Einengungen durch Blumenkübel, Bodenwellen). Alternativ wäre auch ein stationärer Blitzer denkbar. **Der Ortsbeirat bittet erneut um Prüfung geeigneter Maßnahmen.**

Die anwesenden Bürger:innen haben die Idee, eine medienwirksame Gemeinschaftsaktion im Ortsteil durchzuführen, um auf die Nichteinhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung hinzuweisen. Denkbar wäre auch Autos koordiniert jeweils versetzt am Straßenrand zu parken.

Rastplatz Ziegelaußensee

Der OBR verwies auf Gleitschirmflieger am Rastplatz und erfragte beim Fachdienst Umwelt, ob dies naturschutzrechtlich zulässig ist.

Antwort des Fachdienstes:

„Das Gleitschirmfliegen ist im Bereich des LSG dort am Ziegelaußensee verboten (§ 4 (2) Nr. 20). Den KOD habe ich bereits gebeten gehabt, dort verstärkt Kontrollen durchzuführen, auch wegen der Sperrung eines Teils der Wiese für Mensch und Hund im Zeitraum 01.04. bis 30.06. Ich werde den KOD noch einmal auf das Problem mit den Gleitschirmfliegern hinweisen und um verstärkte Kontrollen bitten.“

bauliche Festsetzungen Wickendorf-West

Der Fachgruppe Stadtentwicklung und Stadtplanung hat in Wickendorf-West eine Begehung durchgeführt. Im Ergebnis derer wurde der Ortsbeirat auf zwei Punkte aufmerksam gemacht.

1. Die baulichen Festsetzungen der Verwaltung wurden nicht durchgängig eingehalten bzw. muteten in Anbetracht einzelner Maßnahmen an, nicht eingehalten zu werden. Die baulichen Festsetzungen sind für die Eigentümer bindend und einzuhalten. Da bereits grobe Verstöße festzustellen waren, wurde in diesen Fällen entsprechende Verfahren gegen die Eigentümer eingeleitet. Die Fachgruppe wird auch künftig Ortsbegehungen und -prüfungen durchführen.
2. Auf den Baugrundstücken war bisweilen eine Vermüllung festzustellen. Eine Trennung von Verpackungen und Materialresten war nicht durchgängig festzustellen. Auf eine ordnungsgemäße Entsorgung wurde verwiesen. Zudem sind Eigentümer bzw. von diesen beauftragte Firmen angehalten dafür Sorge getragen, dass Verpackungsmaterialien nicht in die Natur gelangen (z.B. durch Wind).

Der Ortsbeirat bittet alle Eigentümer in Wickendorf-West, die verwaltungsseitigen Vorgaben einzuhalten. Dies erspart Ärger, Kosten und etwaige Rückbauerfordernisse.

Gehweg Wickendorf-West

Die Verwaltung signalisierte einen unbefestigten Gehweg zu gestatten. Hierfür ist ein Rückbau des Zauns der Grundstückseigentümer notwendig. Zwei der drei betreffenden Grundstückseigentümer sind anwesend. Pro und Contra des Gehweges wird diskutiert. Aufgrund der Höhenunterschiede werden bauliche Maßnahmen (z.B. L-Steine) und Aufschüttungen unumgänglich sein, um einen Gehweg zu ermöglichen. Ebenso müssten einzelne Gehölze entfernt werden. Seitens der Anlieger wird die Verhältnismäßigkeit hinterfragt. Der Ortsbeirat führte mit den Anliegern vor Ort Begehung durch.

4. Sonstiges

Mobilfunkabdeckung in Wickendorf

An den OBR wurde herangetragen, dass die Mobilfunkabdeckung in Wickendorf-West nicht auskömmlich sei. Unterschiedliche Argumente bzgl. des Ausbaus des Mobilfunknetzes werden ausgetauscht. Der Provider O2 scheint die schwächste Abdeckung zu haben.

Es wird auf die Portale der Bundesnetzagentur verwiesen:

- Zugang zur sog. „Funkloch-App“, mit welcher dergleichen gemeldet werden können
<https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Vportal/TK/InternetTelefon/Internetgeschwindigkeit/Breitbandmessung/start.html>
- eine Übersicht bestehender Funklöcher und Ausbauvorhaben der Mobilfunkbetreiber
<https://www.breitband-monitor.de/funkloch/karte>

Die Verwaltung wird gebeten mitzuteilen, ob es dort einen Ansprechpartner für dergleichen Themen gibt und wie dessen Kontaktdaten sind.

Nahversorger

Die Bürger:innen erfragen den aktuellen Stand zum Nahversorger. Es wird auf das noch ausstehende Verkehrswertgutachten (vor. Herbst 2022) verwiesen.

Gemeinbedarfsfläche

Bürger:innen sprechen sich für die Ansiedlung einer Einrichtung für altersgerechtes / betreutes Wohnens aus.

Förderprogramme eBike

Die Verwaltung wird um Mitteilung geben, ob es städtische bzw. Landesförderprogramme für eBikes gibt.

Schülerbeförderung

Anwesende Schüler:innen berichten, dass der dem OBR zugesagte „Capacity Bus“ nicht mehr durchgängig eingesetzt werde. Die Busse 7:26 sowie 9:26 seien ebenfalls recht voll.

Der OBR bittet den NVS um Mitteilung, ob der „Capacity Bus“ zeitweise nicht genutzt wurde, falls ja weshalb und ob an der Bereitstellung des „Capacity Busses“ für den Ortsteil weiter festgehalten wird. Der OBR betont in diesem Zusammenhang das Erfordernis eines auskömmlich großen Busses (vgl. Protokoll, Fahrplankonferenz 2022). Zudem wird um Mitteilung gebeten, wie die Auslastungsstatistik der o.g. Busse (7:26, 9:26) ist.

Zufahrt Bolzplatz

Die Zufahrten zum Bolzplatz in Wickendorf-West sind durch Materialien der Firma Westa blockiert. Es ist keine hinreichende Durchfahrtsbreite gewährleistet, damit Feuerwehr/Vereine etwaige Utensilien anfahren können. Auch sind hierdurch Pflegearbeiten der Anlage deutlich erschwert. Der Ortsbeirat bittet diesen Umstand zeitnah abzustellen.

Heckenschnitt in Wickendorf-West

Der Ortsbeirat hat eine Begehung durchgeführt. Der Grund für die massive Rodung beidseitig der Straße ist nicht erklärlich. Luftbilder zeigen, dass die Hecke bis an die Straße reichte. Selbst wenn ein „Sicherheitsabstand“ zu Straße zu gewährleisten ist, erklärt es nicht das Ausmaß der Rodung.

Dem Angebot des OBR einer gemeinsamen Begehung wurde verwaltungsseitig nicht gefolgt. Der Ortsbeirat bittet mitzuteilen, ob durch den Fachdienst Naturschutz mittlerweile eine Begehung erfolgte.

Nach Dafürhalten des Ortsbeirats ist eine Nachpflanzung unerlässlich. Der Ortsbeirat fordert die Verwaltung auf, eine Nachpflanzung zu veranlassen.

fehlende Antworten der Verwaltung

Zaun Wickendorfer-Markt

Der neu errichtete Zaun am Wickendorfer-Markt ist instabil. Die Pfosten sind locker und bedürfen umgehender Befestigung.

Die Höhe der Zaunelemente ist mit ca. 1m recht niedrig bemessen und „lädt“ zur unsachgemäßen Nutzung ein (z.B. rüber springen). Aus Sicht des OBR wäre ein höheres Element sinnvoller, um die unsachgemäße Nutzung zu unterbinden und würde auch zurückspringende Basketbälle aufzuhalten. Es wird um Prüfung gebeten.

Hundekotbeutel

Mit Errichtung von Wickendorf-West und der insgesamt gestiegenen Einwohnerzahl (nebst Haustiere) besteht aus Sicht des OBR das Erfordernis zur Errichtung eines Hundekotbeutelspenders. Zurückliegend wurde dies stets abgelehnt. In Anbetracht der neuen Situation wird um erneute Prüfung gebeten. Eine Bestückung könnte über den OBR realisiert werden.

gez. Jan Winkler

Vorsitzender

gez. Jan Winkler

Schriftführer